

Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-
Landkreis Freyung-Grafenau



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 9. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

Sitzungsdatum: Montag, 18.01.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: im Saal "Alter Wirt" Deggendorfer Str. 2

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung
2. Vorstellung Kommunalunternehmen durch Steuerberater Josef Popp
3. Bauanträge und Bauvoranfragen; Bauantrag
4. Antrag FFW Zenting auf Ersatzbeschaffung LF 8
5. Verschiedenes
 - 5.1. Informationen
 - 5.2. Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Dirk Rohowski eröffnet um 19:30 Uhr die 9. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Begrüßung und Einführung

Sachverhalt:

Bürgermeister Rohowski begrüßte die anwesende(n) Gemeinderätin und Gemeinderäte sowie den Schriftführer Bauer Harald. Außerdem begrüßte er Herrn Bernhard Popp von der gleichnamigen Steuerberatungsgesellschaft aus Furth bei Landshut.

Allen Anwesenden wünschte er noch ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2021. Den Gemeinderatsmitgliedern Drasch Christian und Himpsl Reinhard gratulierte er nachträglich zu deren Geburtstagen.

Abschließend gab der Bürgermeister noch einen kurzen Rückblick auf die letzte GR-Sitzung und die Abarbeitung der Themen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

2. Vorstellung Kommunalunternehmen durch Steuerberater Josef Popp

Sachverhalt:

Herr Bernhard Popp von der Steuerberatungsgesellschaft Josef Popp und Partner, hielt vor dem Gemeinderat einen Vortrag zur Gründung eines Kommunalunternehmens (sh. Anlage in Session).

Laut Herrn Popp ist ein Kommunalunternehmen für durchzuführende Hochbaumaßnahmen besonders interessant.

Nach dem Vortrag wurden die vom Gemeinderat gestellten Fragen von Herrn Popp beantwortet.

Die Gemeinde wird das Projekt „Parkscheune“ an die Steuerkanzlei weiterleiten. Der Gemeinde wird dazu eine kostenspezifische Berechnung vorgelegt.

In der nächsten Sitzung wird man dann über die Gründung eines Kommunalunternehmens beraten.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

3. Bauanträge und Bauvoranfragen; Bauantrag,

Sachverhalt:

Der Bauantrag

19/2020

Errichtung von Containern für Praxis

auf Fl. Nr. 975, Gmkg. Zenting

wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich nach dem FNP der Gemeinde Zenting.

Es handelt sich um ein sonstiges Bauvorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB.

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt zum Baugrundstück erfolgt über eine Gemeindestraße.
Die Wasserversorgung soll über einen 1 m³ großen Behälter erfolgen.
Die Abwasserbeseitigung soll ebenfalls über einen 1 m³ großen Abwassertank, der unterhalb des Containers installiert und bei Bedarf entleert wird, erfolgen. Eine Einleitung in die gemeindliche Kanalisation ist nicht geplant.

Beschluss:

Da die gemeindliche Abwasserleitung im Bereich der unmittelbar an das Bauvorhaben angrenzenden Gemeindestraße liegt, ist das Bauvorhaben an die gemeindliche Abwasserbeseitigungsanlage anzuschließen.

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) darf nicht in die gemeindliche Kanalisation eingeleitet werden; es ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen.

Weitere Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

4. Antrag FFW Zenting auf Ersatzbeschaffung LF 8

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 12.01.2021 beantragt die Freiwillige Feuerwehr Zenting den Austausch des Löschgruppenfahrzeuges LF8, Unimog U 1300, EZ 17.04.1989.

Kommandant Christian Pfeffer begründet den Antrag zum einen mit der über 31jährigen Dienstzeit des aktuellen Feuerwehrfahrzeuges und zum anderen geht das LF 8 nicht mit dem Feuerwehrbedarfsplan von 2018 konform. Das Feuerwehrauto genügt den heutigen Ansprüchen nicht mehr und es führt auch kein Wasser mit.

Nach Rücksprache mit der Kreisbrandinspektion wird von dieser Stelle vorgeschlagen, ein LF20 KatS in Zenting zu stationieren, auch aus dem Grund, weil dieses Löschfahrzeug zusätzlich über ausreichend Löschwasser und Schläuche verfügt.

Für dieses Feuerwehrfahrzeug ist je nach Ausstattung mit Kosten zwischen 320.000 und 460.000 €, ggf. noch mehr, zu rechnen. Der Staatszuschuss beträgt anhand der aktuellen Feuerwehrrichtlinie 88.000 € bzw. 92.400 €.

Beschluss:

Die Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung des LF8 für ein LF20 KatS wird dem Grunde nach erkannt.

Der Geschäftsleiter wird beauftragt, den Zuwendungsantrag bei der Regierung von Niederbayern zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

5. Verschiedenes

Sachverhalt:

Bürgermeister Rohowski gab folgendes bekannt:

1. Dorferneuerung Zenting; Förderanträge

Für nachstehende DE Maßnahmen wurden mit Datum 28.12.2020 beim Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Landau a. d. Isar Förderanträge gestellt:

Abbruch des Nebengebäudes auf Fl. Nr. 268/3.
Nebengebäude wird nicht mehr benötigt (Leerstand) und soll dem Umfeld des „Vollath-Hanse“-Hauses (Bürgerhaus) mehr Freiflächen ermöglichen.
Gesamtkosten 19.500 €, beantragte Zuwendung 17.550 €

Beschluss:

Der Maßnahmenumsetzung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

(3. Bürgermeister Ritzinger Michael nicht anwesend)

Errichtung einer Parkscheune für die Stellplätze zum Bauantrag:
Sanierung und Erweiterung des „Vollath-Hanse“-Hauses zu einem Bürgerhaus,
Bauort: Grafenauer Straße 2, 94579 Zenting
Gemarkung Zenting, Fl. Nr. 31, 31/14
Gesamtkosten 825.000 €, beantragte Zuwendung 742.500 €

Beschluss:

Der Maßnahmenumsetzung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

Abbruch der bestehenden Wohn- und Nebengebäude auf dem Grundstück Grafenauer Straße 2, Gmkg. Zenting, Fl. Nr. 31, 31/14 mit Nebenarbeiten.
Gesamtkosten 270.000 €, beantragte Zuwendung 243.000€

Beschluss:

Der Maßnahmenumsetzung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

2. Sachstandsbericht ILE Sonnenwald

GR Repper Klaus gab als Geschäftsführer der ILE Sonnenwald einen aktuellen Sachstandsbericht zu den einzelnen Handlungsfeldern sowie zu den im Kalenderjahr 2021 geplanten Maßnahmen ab (sh. Anlage).

3. FFW Zenting

Bürgermeister Rohowski berichtete, dass die FFW Zenting mittlerweile komplett mit der persönlichen Schutzausrüstung ausgestattet wurde. Bei dieser Gelegenheit bedankte er sich bei dem 1. Kommandanten Pfeffer Christian für sein Engagement.

4. Wanderwegenetz Zenting

Hierzu gab der Vorsitzende einen kurzen Bericht ab.

5. Regionalbudget ILE Sonnenwald

Der Bürgermeister erinnerte an den Abgabeschluss 11.02.2021. Zu diesem Tag sind die gewünschten Projekte zu melden. Er appellierte nochmals an die Vertreter der Vereine, dass man Projekte anmelden sollte.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

5.1. Informationen

Sachverhalt:

- Bürgermeister Rohowski teilte mit, dass die Firma Kieninger in der ersten Februarwoche mit den Arbeiten am „Vollath-Hanse-Haus“ beginnen will.
- Die Zusammenkunft des Dorfentwicklungsausschusses sollte Ende Februar, Anfang März 2021 stattfinden.
- Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, den 15. Februar 2021 abgehalten.
- Am Dienstag, 19.01.2021 findet ein Termin mit Herrn Alfred Brunner vom Ingenieurbüro Wolf statt. Darin wird die weitere Vorgehensweise zur Sanierung der Abwasserleitungen im Bereich der Deggendorfer und Grafenauer Straße besprochen. Hier steht man unter enormen Zeitdruck, da man die Maßnahme bis zum 31.12.2021 abgerechnet haben muss, damit man eine Förderung erhält.
- Die FFP2-Masken für die Gemeindebürger Zenting sind organisiert, die Ausgabe erfolgt bei Vollath Gabi, Zenting. Durch die Firma Feuchter, Ringelai ist der Nachschub jederzeit sichergestellt. Die FFP2-Masken werden zu einem Preis von 1,60 €/Stück verkauft.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

5.2. Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Nachfolgende Wünsche bzw. Anfragen wurden gestellt:

GR Ritzinger Martin bittet darum, dass man Unterlagen früher in das Sitzungsprogramm Session einstellt bzw. freigibt, damit man sich besser vorbereiten kann. Der Feuerwehrbedarfsplan sollte noch nachträglich in Session eingestellt werden.

GR Drasch Georg wurde darüber in Kenntnis gesetzt, dass ein Bewohner des ehem. „Alten Wirtes“ in Zenting im Gang kocht. Dies ist Bgm. Rohowski bekannt und wurde bereits auch untersagt.

GR Wildfeuer Armin berichtete, dass der Gully-Deckel im Bereich des Transformators bei der Zufahrt zum Anwesen Glashauser Anton, Ranfels 29 instand zu setzen ist.

GR Knapp Christian wünscht, dass der Zufahrtsbereich zum Friedhof Ranfels ausgeleuchtet wird.

GR Repper Klaus fügt hierzu an, dass man dieses Projekt über das Regionalbudget abwickeln könnte.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.